

Die perfekten Abformungen

Der Korrekturabdruck ist immer noch die am meisten angewendete Methode, obwohl die Doppelmisch-Abformung haushoch überlegen ist. Allerdings kämpfen doch viele Zahnärzte beim einzeitigen Verfahren mit Blasen und Verziehungen. Mit dem neuen 3-D-Löffelsetting von Point verbinden sie nun das Beste aus beiden Welten. Das Ergebnis sind absolut perfekte Abformungen.

| Piet Troost

Mit dieser neuen Methode erhalten Sie fehlerfreie Präzisionsmodelle, die Ihren Laborpartner verblüffen werden.

Das Problem

Um zu perfekten Ergebnissen zu kommen, muss eine Abformung möglichst dimensionsgenau und deshalb möglichst druckarm durchgeführt werden. Dies ist nach wie vor der unschlagbare Vorteil des Hydrokolloids, da es sich völlig drucklos applizieren lässt.

Der Korrekturabdruck macht hier bereits den entscheidenden Fehler: mit der ersten Abdruckphase mit Putty-Material drücken Sie erheblich auf die Zahnreihe. Kaum ein Zahnbogen in der Kronen-Brückenprothetik besitzt ausschließlich Zähne mit Lockerung null. Die Folge: Sie lenken einzelne Zähne aus. Selbst der Einsatz einer Folie (z.B. plicafol) oder das nachträgliche Einschneiden von Abflusskanälen ändert nichts daran. Unwiderbringlich formen Sie in der

zweiten Phase mit dem Korrekturmaterial ungenau ab, da währenddessen die Zähne im Abformlöffel in eine Position gezwungen werden. Zwar vermag der Korrekturabdruck speziell weit subgingival gelegene Regionen – als einziges Verfahren – zuverlässig zeichnen. Aber durch die erste Putty-Phase ist Ihr Abdruck („Druck“) nicht dimensionsgenau.

Die einzeitige Doppelmischabformung (A-Silikon oder Polyäther) ist nachweislich genauer. Doch entstehen viel häufiger Blasen, Verziehungen („Nasen“) und sichtbare Ungenauigkeiten. Diese Tatsache hält viele Kollegen vor einem Wechsel zu diesem viel druckärmeren Verfahren ab. Point hat in den letzten Jahren diese Fehlerursache mit dem Löffel-Setting kompensiert. Doch konnte diese Methode nicht alle Artefakte sicher ausschließen. Das Löffel-Setting nach Troost wenden viele Kollegen immer noch bei allen Situationsabformungen mit großem Erfolg an (Kettosil, Kettenbach, s. DVD „Die Situationsabformung“).

tipp:

Nähere Informationen erhalten Sie mithilfe unseres Faxcoupons auf S. 6.



Abb. 1: Löffel-Setting OK.



Abb. 2: Löffel-Setting UK.



Abb. 3: Situationsabformung OK.



Abb. 4: Situationsabformung UK.